

ÖKOLOGIE: Nordsee wird zur Südsee

Hamburg, 20. November 2009 – Qualle und Krabbe (Bracyura) ersetzen zunehmend Dorsch und Plattfisch; innerhalb eines halben Jahrhunderts hat sich die Artenzusammensetzung der Nordsee fast komplett umgestaltet. Wie das Magazin GEO in seiner Dezember-Ausgabe berichtet, ist daran nicht nur Überfischung schuld. Großen Anteil hat der Temperaturanstieg des Meeres, der das Nahrungsnetz beeinflusst. Zum Beispiel halten sich südliche Arten des Zooplanktons 1.100 Kilometer weiter nördlich auf als noch vor 40 Jahren. „Das ist eine der größten Gebietsveränderungen, die je aufgezeichnet worden ist“, zitiert GEO Richard Kirby von der Universität Plymouth.

Die aktuelle GEO-Ausgabe umfasst 178 Seiten, kostet 6,30 Euro und ist ab sofort im Handel erhältlich.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Telefon +49 (0) 40 / 37 03 - 21 57
Telefax +49 (0) 40 / 37 03 - 56 83
E-Mail pelikan.maike@geo.de
Internet www.geo.de